

Pustertal

0474 084400 | dolomiten.bruneck@athesia.it | Stadtgasse 4, 39031 Bruneck

MONTAG

▲ 0° ▼ -11°

Überaus sonnig,
kaum eine Wolke.

DIENSTAG

▲ 3° ▼ -9°

Harmlose Wolken,
überwiegend sonnig.

10%

MITTWOCH

▲ -1° ▼ -10°

Ziemlich sonnig, nur
wenig Wolken.

10%

Eine harmonische Reise durch Europa

INITIATIVE: Konzert des Süd-Osttiroler Blasorchesters 40+ – Über 90 Musikantinnen und Musikanten – Wiederholung am 5. Jänner

TOBLACH (mt). Unter dem Motto „Europa in Harmonie“ hat das Süd-Osttiroler Blasorchester 40+ am Stephanstag in Toblach aufgespielt. Am 5. Jänner wird das Konzert in Matrei in Osttirol wiederholt. Höhepunkt des Abends im Grand Hotel war die Ehrung von Andreas Berger, Obmann des Musikbezirks Iseltal.

Rund 90 Musikantinnen und Musikanten über 40 Jahre aus 38 Kapellen des Musikbezirks Bruneck sowie der Osttiroler Bezirke Pustertal Oberland, Iseltal und Lienzer Talboden bilden das grenzüberschreitende Orchester. Geleitet wurde es von Sigisbert Mutschlechner (Olang) und Martin Gratz (Kals), die eine musikalische Reise durch Europa zusammengestellt und in intensiver Probenarbeit zu einem geschlossenen Gesamtklang geformt haben.

Gegründet wurde das Süd-Osttiroler Blasorchester 40+ im Jahr 2014. Die Musik als gemein-



Über 90 Musikantinnen und Musikanten traten in Toblach beim Konzert des Süd-Osttiroler Blasorchesters 40+ auf.

mt

same Sprache, die keine Grenzen kennt, sei der rote Faden des Projekts, betonte Moderator Martin Wibmer. Die aktuellen Konzerte sind nach 2014, 2018 und 2022 der vierte Auftritt des Orchesters.

Die musikalisch-unterhaltsame und facettenreiche Reise führte durch ganz Europa und zeigte die Vielfalt unterschiedlicher Klangfarben, die im Grand Hotel auch in der Saalbeleuch-

tung erkennbar waren, dem Motto des Abends folgend als harmonisches Gesamterlebnis.

Höhepunkt des Abends war die Ehrung von Andreas Berger, Obmann des Musikbezirks Iseltal. VSM-Verbandsobmann Pepi Ploner verlieh ihm die Ehrennadel in Gold des Verbands Südtiroler Musikkapellen – die höchste Auszeichnung für Nicht-Verbandsmitglieder. Berger gilt ge-

meinsam mit dem Brunecker Bezirksobmann Hans Hilber als Initiator des Orchesters 40+.

Der Blasmusikbezirk Iseltal feiert im Jahr 2026 sein 100-jähriges Bestehen. Das zweite Konzert des Blasorchesters 40+ am 5. Jänner im Tauerncenter in Matrei in Osttirol (Beginn 20 Uhr) bildet deshalb den offiziellen Auftakt des Jubiläumsjahres. Weitere Höhepunkte folgen: ein Gala-

konzert in Wien sowie die musikalische Gestaltung der Sonntagsmesse im Stephansdom.

Nach zwei Zugaben und knapp zwei Stunden Musik verabschiedete sich das Orchester vom Publikum – hinaus in das leise Schneetreiben der Toblacher Nacht.

© Alle Rechte vorbehalten

BILDER auf abo.dolomiten.it

